



CAV PARTNERS

*„Aufbau eines nachhaltigen EE-Portfolios:
Schlüssel für langfristige Stabilität, Performance & Impact“*

PLATOW EURO FINANCE Investorenforum
am 26. September 2023



Clean
Assets
and
Values

Die CAV Unternehmensgruppe



Assetmanager und Initiator für nachhaltige Kapitalanlagen in sechs Ländern in Europa. Erfolgreiche Platzierung von 24 Beteiligungsfonds seit Gründung mit einem verwalteten Vermögen von über 81 Mio. €.



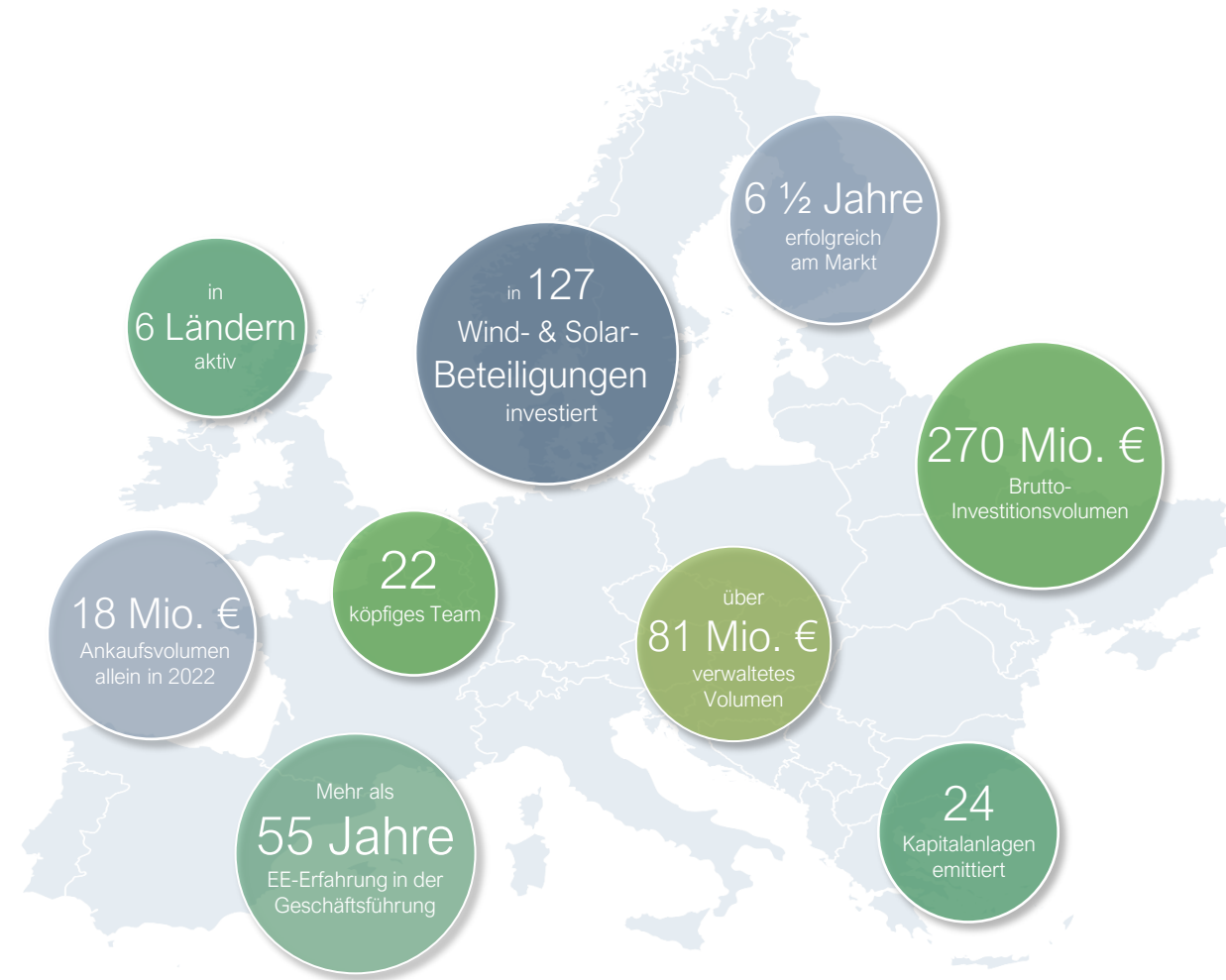
Unser Investmentuniversum: Erneuerbare Energien mit Fokus auf Wind- und Solarenergie sowie in Teilen Wasserkraft. Partielle Unterstützung von nachhaltigen Geschäftsmodellen und neuen Technologien. Neben ökonomischem Erfolg unserer Kapitalanlagen legen wir, als auch unsere Investoren auf die Erzielung eines ökologischen und sozialen Impacts – ESG – besonderen Wert.



Vorselektion und Auswahl von einzelnen Beteiligungen: Nach mehr als sechs Jahren verfügt die CAV über einen umfangreichen Datenschatz von nachhaltigen Stromerzeugungsanlagen in Europa. Mittels unserer eigenen fundamentalen Beteiligungsanalyse und Kaufpreisbewertung können wir zeitnah Neuprojekte und Zweitmarktanteile umfassend bewerten sowie auch qualitativ kontrollieren.



Mit unserem 22-köpfigen Team in Deutschland und unserem eigenen Projektentwicklungs-Team in Italien sind wir mittlerweile sehr schnell und effizient in der Portfoliokonstruktion sowie auch in der tatsächlichen Investitionsphase bzw. Allokation. Insbesondere im Bereich der Neuprojekte durch unsere gut gefüllte Projektpipeline erwarten wir in den kommenden Monaten nachhaltiges Wachstum.



„Aufbau eines nachhaltigen EE-Portfolios: Schlüssel für langfristige Stabilität, Performance & Impact“

1. These:

Zweitmarktbeteiligungen sind die besseren Neu-Projekte

2. These:

Erneuerbare Energien als echte Alternative zu Immobilien

3. These:

Flächen mit Erneuerbaren Energien werden auf ewig zur Energieerzeugung genutzt werden

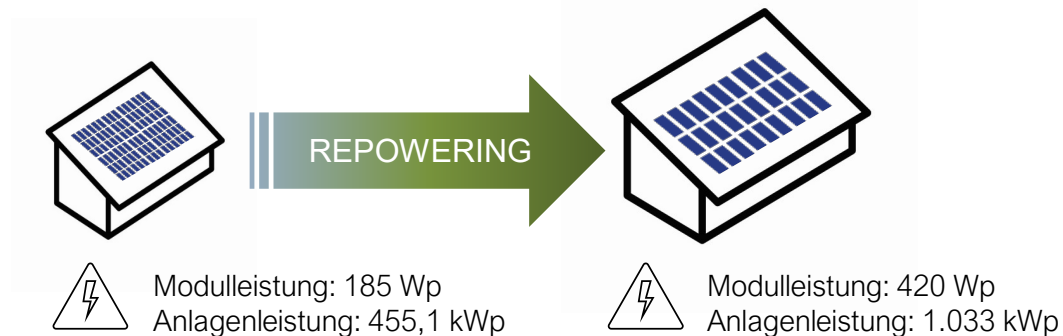
4. These:

EE- und Infrastruktur-Beteiligungen sollten signifikant in jeder Strategischen-Asset-Allokation berücksichtigt werden

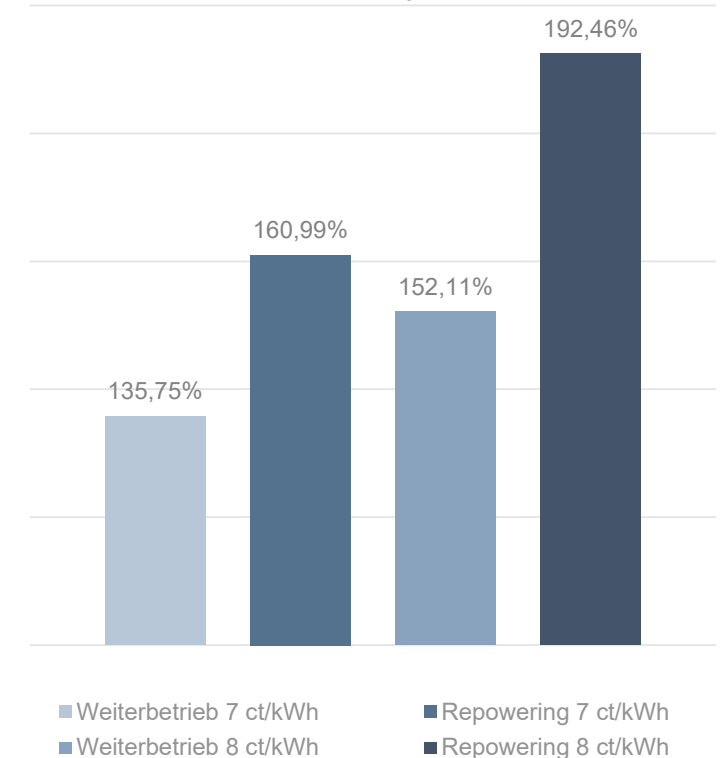
1. These: Zweitmarktbeteiligungen sind die besseren Neu-Projekte

Repowering: Sensitivitätsanalyse am Beispiel einer PV-Dachanlage

- ▶ Neuerungen im EEG lassen nun eine technische Aufbereitung alter PV-Anlagen auch ohne Vorlage eines Defektes zu
- ▶ So können ältere PV-Anlagen leichter mit zeitgemäßer Technik ausgestattet werden, was zu einer Erhöhung der Leistung führt
- ▶ Innerhalb eines laufenden EEG-Tarifs kann dieser Mehr-Anteil am freien Markt gehandelt werden
- ▶ Die Aufbereitung älterer PV-Anlagen wird so attraktiver



Kumulierte Ausschüttung in % des Komm.kap.*



*Beim Repowering-Szenario ist zu beachten, dass ein höherer Eigenkapitaleinsatz erforderlich ist. Trotzdem ist das Repowering-Szenario rentabler als der Weiterbetrieb

2. These: Erneuerbare Energien als echte Alternative zu Immobilien

Gemeinsamkeiten zwischen Erneuerbare Energien und Immobilien

- ▶ Echter Sachwert & langfristige Investition
- ▶ Stabile, langfristige Cash-Flow-Planung durch EEG- oder Direktvermarktungsvertrag (PPA)
- ▶ 20-35 jährige Laufzeit der Anlagen – geringe Investitionskosten zum Neubau (Repowering) nötig
- ▶ Klassische langfristige Sachwert-Investition
- ▶ Stabile, monatliche Mieterträge & Planungssicherheit in der langfristigen Cash-Flow-Rechnung
- ▶ > 30 Jahre Laufzeit möglich bei fortwährender Instandhaltung- und Modernisierung



3. These: Flächen mit Erneuerbaren Energien werden auf ewig zur Energieerzeugung genutzt werden



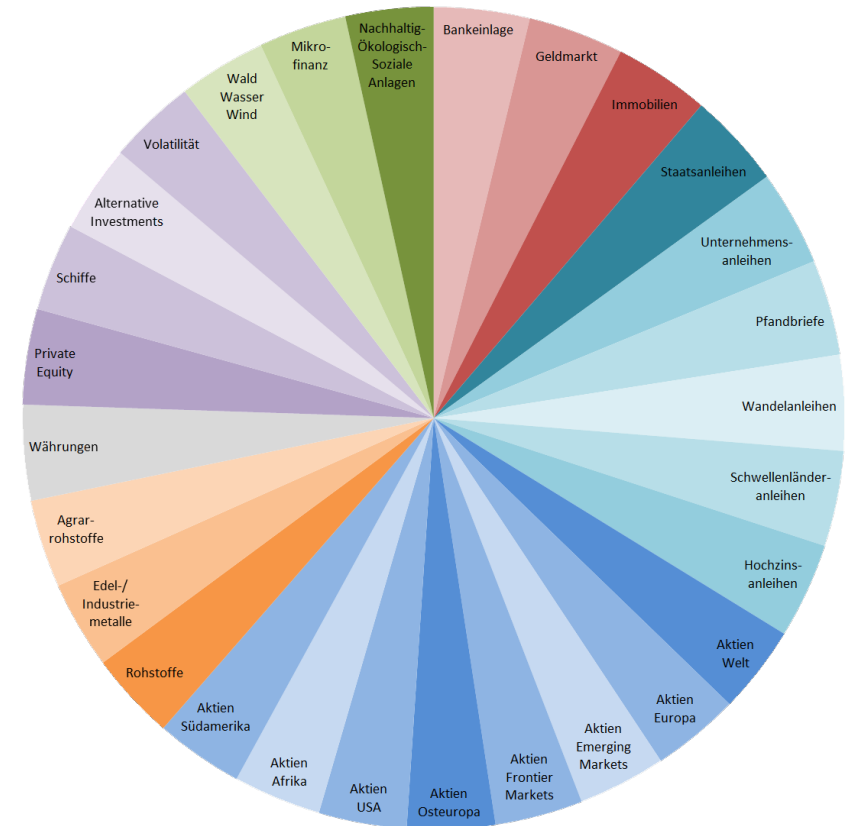
Änderung der Flächennutzung wird im Normalfall von Dauer sein

- ▶ Flächennutzung in Form eines Pachtmodells kann in Deutschland auf max. 30 Jahre vertraglich fixiert werden
- ▶ Im Falle einer positiven Wirtschaftlichkeit wird der Betreiber als auch der Verpächter einer Anschlusspacht offen gegenüber stehen (Bsp. Pacht Landwirtschaft ca. 500 – 2.000 EUR p.a.; Pacht EE-Anlage ca. 2.500 – 4.000 EUR p.a.)
- ▶ Weitere Faktoren:
 - ▶ Vorhandene Infrastruktur & Gewöhnung der Bevölkerung
 - ▶ Erhöhte Leistung und größere CO₂-Reduktion
 - ▶ Längere Laufzeit + stabile, nachhaltige Stromerzeugung

4. These: EE- und Infrastruktur-Beteiligungen sollten signifikant in jeder Strategischen-Asset-Allokation berücksichtigt werden

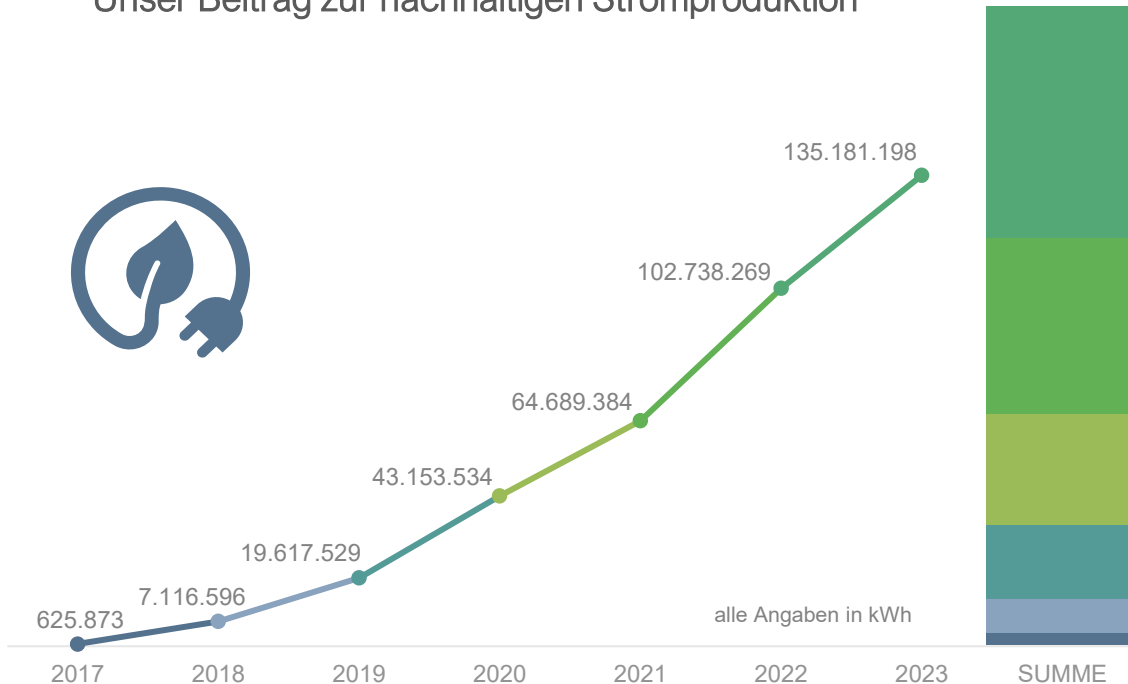
Aufnahme EE- und Infrastruktur-Beteiligungen in die SAA

- ▶ Zusätzliche, kaum korrelierende Anlageklasse
- ▶ Neuaufnahme als strategische Anlageklasse führt zu deutlicher Risiko- und Volatilitätsreduktion im Gesamtportfolio, bei nahezu stabilem Gesamtertrag
- ▶ Analog zu Immobilieninvestments oder unternehmerischen Direktbeteiligungen können innerhalb der Assetklasse Erneuerbare Energien noch um Sub-Kategorien ergänzt werden
 - ▶ Core-Plus: Bestandsprojekte + Erstmarkt-Projekte
 - ▶ Value-Add: Projektentwicklung + Distressed-Projekte



ESG als Teil unserer Unternehmens-DNA

Unser Beitrag zur nachhaltigen Stromproduktion



Environmental, Social und Governance, kurz ESG, fasst die drei nachhaltigkeitsbezogenen Verantwortungsbereiche Umwelt, Soziales und juristische Rahmenbedingungen auf Staats- und Unternehmensebene zusammen. Die einzelnen ESG-Kriterien in den jeweiligen Verantwortungsbereichen sollen Richt- und Leitlinie in der Bewertung von Chancen und insbesondere Risiken für Investitionen als auch der Unternehmensführung sein. Diesen Richtlinien fühlen wir uns verpflichtet.

Unser Anspruch und Ziel ist es, dass wir mittels unserer Investitionen in nachhaltige Kapitalanlagen auch wirkliche Mehrwerte schaffen. Vor allem möchten wir mit unseren Neuanlagen aus der Projektentwicklung ökonomisch und ökologische Wertzuwächse in Form von weiterer Dekarbonisierung und echter Energiewende generieren. Damit gelingt es uns, gemeinsam mit unseren Investoren, einen kleinen Beitrag zum Verlangsamen des Klimawandels und seiner Folgen zu leisten.

Die nachhaltige und regelbasierte Berücksichtigung der ESG-Kriterien ist fester Bestandteil unserer Investitionsentscheidungen und stets in der internen Weiterentwicklung. Auch in allen anderen Unternehmensbereichen versuchen wir die selbstauferlegten ESG- und Nachhaltigkeits-Richtlinien immer weiter umzusetzen und zu verbessern. Sie sind Teil unserer Unternehmensphilosophie.



CAV PARTNERS

CAV Partners AG
Aussiger Straße 11
93197 Zeitlarn

Tel.: 0941/307949-0
www.cav-partners.de
info@cav-partners.de

Ihre Ansprechpartner



Thomas Hartauer
Vorstandsvorsitzender/
CEO

Tel.: 0941 307949-0
Fax: 0941 307949-11
hartauer@cav-partners.de



Robert Kramer
Leiter Marketing &
Institutioneller Vertrieb

Tel.: 0941/307949-18
Mobil: 0160 2992477
kramer@cav-partners.de